

# **31. Spieltag: 1. FC Nürnberg - FC Bayern München (Analyse)**

**Beitrag von „docfred“ vom 29. April 2019, 09:29**

Auch nach einer Nacht drüber schlafen und sich beruhigen.... nein, ich empfinde keinen "Stolz", ich bin nicht zufrieden, nicht glücklich. Weshalb?

Fangen wir mit den positiven Dingen an. Ja, unsere Mannschaft hat gefightet. Sie hat Willen, Mut und Entschlossenheit bewiesen. Sie hat es GEWOLLT. Und es geschafft, die Bayern an einem ihrer nicht so guten Tage in Schach zu halten. Das hat durchaus auch Spaß gemacht. Aber das war leider nicht das entscheidende an diesem Tag.

Nehmen wir mal die Ausgangssituation... seit Monaten spielt die ganze Liga für uns. Nie konnte sich jemand absetzen, mit Stuttgart und Hannover sind zwei Mannschaften mit unten drin, die sich trotz unserer eklatanten Schwächen nicht von uns entfernen konnten. Trotzdem haben wir es nie geschafft, Kapital daraus zu schlagen.

So, jetzt kommt das Wochenende. Stuttgart und Hannover punkten. Sie gewinnen. Und wir haben die Bayern vor der Brust. Schlimmer kann die Situation nicht sein.

Was passiert? Die Mannschaft reisst sich den Arsch auf, hält die Bayern am Boden. Natürlich hatten die Bayern einen schlechten Tag, aber trotzdem musst du auch gegen schlecht gelaunte Bayern erstmal so ein Spiel abliefern. (auch wenn die Fans bei einer anderen Mannschaft wieder von "Wettbewerbsverzerrung" der Bayern gesprochen hätten, die sich ja gar keine richtige Mühe gaben...)

Man geht in Führung, flippt aus. Man kassiert unglücklich den Gegentreffer, ist wieder realistisch.

Und dann... dann geben uns die Götter dieses Universums nochmal diese Chance, kurz vor Schlusspfiff. Die Möglichkeit, diesen Spieltag doch noch für uns zu drehen. Man stelle sich vor, wie sich Stuttgart und Hannover gefühlt haben müssten, wenn sie endlich mal gewinnen und der Club dann die Bayern schlägt.

Doch was macht dieser Verein? Wie jedes verdammte mal in den letzten Jahrzehnten vergibt dieser Depp diese Gelegenheit. Immer, JEDES VERFICKTE EINZELNES MAL wenn wir so eine Chance, so ein Geschenk erhalten, verkackt es der FCN. Immer.

Es ist einfach so sinnlos. Weil der Ausgang beim Club eh immer der gleiche ist. Kann sich jemand vorstellen, dass Freiburg in einer solchen Situation das Ding nicht gemacht hätte? Also ich nicht. Aber der Club. Der verschießt seinen **dritten Elfer in Folge**, den vierten insgesamt in der Saison.

Nein, das ist kein Vorwurf an die Mannschaft und die Jungs. Es ist eine Beschwerde an den Verein, endlich vom Indianerfriedhof wegzuziehen, einen Exorzisten zu bestellen oder sonst was zu tun, endlich diese DUMMHEIT aus dem Verein zu prügeln. Ich habe die Schnauze voll davon, nach solchen Spielen Land auf, Land ab nur von "der Club ist halt doch ein Depp" zu lesen.

Was bleibt nach dieser Saison übrig? Welches Image? Nicht der Eindruck, dass man aufopferungsvoll gekämpft hat sondern dass man wie immer der Depp ist.

Das kann doch einfach alles nicht mehr wahr sein... was braucht es eigentlich noch alles?!

Aber der Fanhaufen wird sich wieder beschweren, man wäre ja ständig verpiffen worden. Blah. Der Verein ist einfach nur zu dumm zum Scheissen. Sonst nichts.

Wie gesagt, kein Vorwurf an die Spieler. Eine Anklage an das Schicksal!

Habe fertig.